



Antrag

der Abgeordneten **Alexander Flierl, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Dr. Martin Huber, Sandro Kirchner, Anton Kreitmair, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Dr. Harald Schwartz, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder, Steffen Vogel, Manuel Westphal CSU**

Wildlebensraumberatung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich über die Tätigkeit der Wildlebensraumberater an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu berichten und zu prüfen, wie die Wildlebensraumberatung zur Verbesserung der Lebensräume und Förderungen der Wildtiere auch in den folgenden Jahren sichergestellt und beibehalten werden kann.

Begründung:

Bundesweit einzigartig wurde in Bayern die Wildlebensraumberatung mit jeweils einer Stelle in jedem Regierungsbezirk zur Förderung der biologischen Vielfalt in der Agrarlandschaft eingerichtet. Dieses Projekt ist mit einer Laufzeit bis 31. Dezember 2016 anberaumt.

Mit den Beratungsstellen soll eine Verbesserung der Situation vor Ort für die Wildtiere erreicht und lebensraumverbessernde Maßnahmen gefördert werden. Unter Anwendung des Grundsatzes des kooperativen Naturschutzes und der Freiwilligkeit sollten im Rahmen eines Projekts die Beteiligten, vor allem Landwirte, Jagdgenossen und Jäger, auf die bestehenden Möglichkeiten zum Erhalt und der Schaffung wertvoller Lebensräume hingewiesen und Hilfestellung bei der Umsetzung von förderfähigen Agrarumweltmaßnahmen und sonstigen freiwilligen Maßnahmen angeboten werden.

Dies gilt es auch über den 31. Dezember 2016 hinaus sicherzustellen, insbesondere, um die Artenvielfalt in der Kulturlandschaft zu erhalten bzw. zu erhöhen.